

KisKlan – Kinder schreiben, KI antwortet

Studie zum Schreibunterricht mit KI!

Informationspflichten gemäß Artikel 13 DSGVO

Studienleitung

Prof. Dr. Maurice Fürstenberg, Schellingstraße 3, 80799 München, m.fuerstenberg@lmu.de

Datenschutzbeauftragter

Herr Dr. jur. Marco Wehling, LL.M., Telefon: +498921802414

Zweck für die Verarbeitung personenbezogener Daten und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die erhobenen Daten werden ausschließlich zu wissenschaftlichen Zwecken verarbeitet. Verantwortlich für die Datenverarbeitung im Rahmen dieser Studie ist die Ludwig-Maximilians-Universität München. Die Teilnahme an der wissenschaftlichen Untersuchung ist grundsätzlich für alle Beteiligten freiwillig, aus einer Nichtteilnahme erwachsen keine Nachteile. Die betroffenen Schülerinnen und Schüler bzw. ihre Erziehungsberechtigten geben ihre schriftliche Einwilligung zu der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für den o. a. Zweck, wodurch die Verarbeitung der personenbezogenen Daten gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO rechtmäßig wird.

Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten

Die anonymisierten Daten werden gemäß den Empfehlungen der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) für mindestens fünf Jahre in gesicherten Systemen in Deutschland gespeichert. Die Daten werden gegen jeden unzulässigen Zugriff technisch geschützt. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt grundsätzlich auf gegen jeden unzulässigen Zugriff technisch geschützten Geräten. Für die Generierung des KI-Feedbacks ist es jedoch technisch notwendig, die von den Schülerinnen und Schülern verfassten Texte (Input-Daten) an den Anbieter des Tools ‚FelloFish‘ (<https://www.fellofish.com/datenschutz>) zu übermitteln. Hierbei werden keine Klarnamen oder direkten Identifikationsmerkmale (wie Name, E-Mail-Adresse) übermittelt, sondern ausschließlich die geschriebenen Texte. Auch der pseudonymisierte Code wird nicht weitergeleitet. Die an FelloFish übermittelten Texte werden dort ausschließlich zum Zweck der Feedback-Erstellung verarbeitet und spätestens nach 30 Tagen auf den Servern der FelloFish GmbH gelöscht. Die Zuordnung der Texte zu den Personen ist nur bis zum 30.11.2026 und nur durch die jeweilige Lehrkraft der Klasse möglich. Eine Rückführbarkeit auf die einzelne Person durch Dritte ist damit ausgeschlossen und es findet auch darüber hinaus kein Transfer personenbezogener Daten an Dritte, in ein Nicht-EU/EEC Land oder internationale Organisationen statt. Eine Nachnutzung der anonymisierten Daten im Rahmen der wissenschaftlichen Forschung durch andere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler kann jedoch unter Umständen gestattet werden, sofern die hier bekannten Grundsätze der Datennutzung, Speicherung und Verarbeitung nicht verletzt werden. Dies schließt auch die Bereitstellung der Daten in einem wissenschaftlichen Repositorium (z. B. <https://osf.io>) ein.

Recht auf Auskunft über personenbezogene Daten (Artikel 15 DSGVO) sowie Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 16–19 DSGVO)

Für die betroffenen Schülerinnen und Schüler bzw. ihre Erziehungsberechtigten besteht bis zum 30.11.2026 ein Recht auf Auskunft über die sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten. Hierzu melden sich die betroffenen Personen bitte innerhalb der angegebenen Frist bei der jeweiligen Lehrkraft.

Recht auf Widerruf der Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

Die betroffenen Schülerinnen und Schüler bzw. ihre Erziehungsberechtigten können ihre Einwilligung zur Verarbeitung der sie betreffender personenbezogener Daten vor dem 30.11.2026 bei der jeweiligen Lehrkraft widerrufen.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Die betroffenen Schülerinnen und Schüler bzw. ihre Erziehungsberechtigten haben ein Recht auf Beschwerde beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Prof. Dr. Thomas Petri, Wagnmüllerstraße 18, 80538 München, poststelle@datenschutz-bayern.de.